

Besuch unseres Apostels in der Gemeinde Erfurt

Am Mittwoch, den 29.04. besuchte unser Apostel Mike Dietel die Gemeinde Erfurt. Seine Botschaft war klar und in der heutigen Zeit besonders wichtig. Zudem sollte in diesem Gottesdienst Priester Frank Walczyk in den kirchlichen Ruhestand treten.

19.05.2026

Autor: JH

Fotos: MS

Quelle: Gemeinde Erfurt



Viel Vorfriede, aber auch ein bisschen Wehmut lag in der Luft als unser Apostel die Gemeinde Erfurt am Mittwochabend besuchte.

Er diente mit einem Wort aus Römer 13,11

Und das tut, weil ihr die Zeit erkannt habt, dass die Stunde da ist, aufzustehen vom Schlaf, denn unser Heil ist jetzt näher als zu der Zeit, da wir gläubig wurden.

Mit dieser kraftvollen und auch auffordernden Botschaft begrüßte der Apostel die Gemeinde, die nicht nur aus Erfurter Geschwistern sondern auch aus der Gemeinde Sömmerda und vielen angereisten Gästen bestand.

Grund für die Wehmut war, dass unser Priester Frank Walczyk nach langjähriger Amtstätigkeit in diesem Gottesdienst in den Ruhestand treten sollte.

Kernbotschaft unseres Apostels war, dass man immer wieder vom geistigen Schlaf aufstehen muss und sich mühen muss wachend zu bleiben. Dazu nutzte er das Erlebnis im Garten Gethsemane als Beispiel. Auch dort schliefen die Jünger ein. Unsere alltäglichen Belastungen und Einflüsse lassen uns müde werden, im Gottesdienst finden wir Kraft. Diese kann man nutzen um wieder wach zu werden, auf den Nächsten zuzugehen und auch auf ihn zu achten. Sein Apell war:

Wir wollen nicht müde werden im Glauben und in der Nächstenliebe!

Diakonin Annika Riedel nutzte in ihrem Predigtbeitrag das Bild einer Sanduhr. Dort kann man deutlich sehen, dass die Zeit verrinnt, Körnchen um Körnchen. Gott gibt uns Zeit zu glauben aber irgendwann wird sich Gottes Verheißungen erfüllen - sein Sohn wird wiederkommen. Wir wollen wachsam sein, um diesen Zeitpunkt nicht zu versäumen.

Am Ende des Gottesdienstes sollte nun Priester Frank Walczyk in den Ruhestand versetzt werden. Eingeleitet wurde die Handlung durch einen Beitrag des Männerdoppelquartetts, in dem unser Priester selber mitsang. Apostel Dietel würdigte die fast 40-jährige Amtstätigkeit unseres Priesters. Mitwirkung im Chor als Sänger und langjähriger Dirigent, in der Seelsorge, in der Unterstützung der umliegenden Gemeinden sowie sein berufliches Wissen und Fähigkeiten die er zum Wohl der Gemeinde mit einbrachte, machten ihn zu einer Stütze der Gemeinde. Auch an seine Frau Ines richtete der Apostel einen herzlichen Dank, die ihren Mann immer unterstützte, sich im Kinderchor und Kinderunterricht einbrachte und als Sängerin mitwirkt. Aus der Gemeinde wurde ihnen mit einem Blumenstrauß und einem Besuch des Gewandhauses gedankt.

